

15-046 vom 18.03.2015

## Studierende der TU Dortmund bieten eine Woche lang kostenlos Kurse zur digitalen Inklusion

Mobilfunkfirma E-Plus unterstützt „Get Online Week“ mit Tablets

**Vom 23. bis 29. März werden zahlreiche Dortmunder Einrichtungen Kurse zu digitalen Kompetenzen anbieten. Organisiert wird die „Get Online Week“ von Studierenden der TU Dortmund und von der Sozialforschungsstelle (sfs).**

Mehr als 100.000 Menschen in Dortmund nutzen das Internet derzeit nicht. Sie sind damit von vielen Vorteilen der digitalen Gesellschaft wie Online-Banking, elektronischen Behördengängen oder Gesundheitsinformationen im Internet abgeschnitten. Dies gilt insbesondere für ältere Menschen, Arbeitslose und Menschen mit Behinderung. Viele haben Berührungängste vor der neuen Technologie. Dies soll sich nun ändern.

In der Woche vom 23. bis 29. März wollen zahlreiche medienpädagogische Einrichtungen aus Dortmund auf Chancen und Risiken der digitalen Welt hinweisen. Studierende der TU Dortmund aus dem Studiengang Rehabilitationspädagogik werden in rund 30 Kursen Medienkompetenzen vermitteln und auf die Bedeutung von Teilhabe am Internet hinweisen. Ihre Zielgruppen sind Seniorinnen und Senioren, Menschen mit Behinderung, aber auch Kinder und Jugendliche. Sie bieten Kurse zu so unterschiedlichen Themen wie „Facebook sicher nutzen“, „Virtuelle Schnitzeljagd in Dortmund“ oder „Bewerbung schreiben am Computer“.

Die Kurse werden in zahlreichen Partnereinrichtungen stattfinden, unter anderem in der Stadt- und Landesbibliothek, in den Stadtteilbibliotheken, bei der Lebenshilfe, Bethel.regional oder im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit. Diese Kooperation von Technischer Universität, der Forschungseinrichtung Sozialforschungsstelle (sfs) und medienpädagogischen Einrichtungen hat zwei Stifter überzeugt: Die Stiftung Digitale Chancen und die E-Plus-Gruppe werden die Dortmunder „Get Online Week“ mit Know-how und Tablets unterstützen. Diese werden die Studierenden für ihre Kurse nutzen.

Bastian Pelka von der Sozialforschungsstelle, zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Technischen Universität Dortmund, hat mit elf Studierenden die Kurse entwickelt und organisiert die „Get Online Week Dortmund 2015“. „Wir möchten mit der „Get Online Week“ auf das Thema Teilhabe an der digitalen Gesellschaft aufmerksam machen und Menschen mit und ohne Behinderung hier in Dortmund zeigen, welche medienpädagogischen Unterstützungsangebote es gibt“, sagt er.

Den Auftakt der „Get Online Week“ wird der Schauspieler Miloš Vuković – bekannt aus „Unter Uns“, „Let’s Dance“ – geben. Er wird im Namen von E-Plus am Samstag, 21. März, um 13 Uhr in den Räumen der Lebenshilfe Dortmund, Brüderweg 22-24, Tablets überreichen. Dort werden die Studierenden Internet-Kurse für ältere Menschen mit Behinderung durchführen. Gabriele Beckmann, Fachbereichsleiterin der Lebenshilfe Dortmund: „Für uns ist es ein wichtiges Ziel, dass Menschen mit und ohne Behinderung gleiche Chancen auf Teilhabe an der digitalen Welt erhalten.“

**Ansprechpartner bei Rückfragen:**

Dr. Bastian Pelka

Sozialforschungsstelle Dortmund (sfs)

Zentrale wissenschaftliche Einrichtung der Technische Universität Dortmund

Telefon: 0231-8596 268

E-Mail: [pelka@sfs-dortmund.de](mailto:pelka@sfs-dortmund.de)